

UND JETZT:

# GRÜNE WIRTSCHAFT



Antrag an das Kärntner Wirtschaftsparlament, Sitzung am 28. Mai 2024

7.5.2024

## Maßnahmen zur Behebung des Fachkräftemangels und zur Bekämpfung der Abwanderung junger Menschen in Kärnten

### Begründung:

Kärnten sieht sich aktuell mit einem wachsenden Fachkräftemangel und einer zunehmenden Abwanderung junger Menschen konfrontiert. Diese Entwicklungen gefährden das Wachstum und die Vitalität der Kärntner Wirtschaft. Um dem entgegenzuwirken, ist es notwendig, Zahl und Qualität der Aus- und Weiterbildungsangebote zu erhöhen, die Infrastruktur und die Arbeitsbedingungen zu verbessern und die Gründung junger Unternehmen zu fördern.

Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen können wir dem Mangel an Fachkräften entgegenwirken, attraktive Arbeitsbedingungen schaffen und junge Menschen dazu motivieren, in Kärnten zu bleiben und ihre Karriere vor Ort zu verfolgen. Diese Maßnahmen sind entscheidend, um das Wirtschaftswachstum in Kärnten langfristig zu sichern und zu fördern.

### Die Grüne Wirtschaft stellt daher folgenden Antrag:

#### Die Wirtschaftskammer Kärnten wird aufgefordert, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass

- die finanziellen Ressourcen für Ausbildungs- und Weiterbildungsinstitute sowie die Lehrlingsförderung erhöht werden. Dabei sollte der Fokus auf den Sektoren liegen, die besonders stark vom Fachkräftemangel betroffen sind.
- Investitionen in die Verbesserung der Infrastrukturen und der Arbeitsbedingungen getätigt werden. Dazu gehören Mittel für moderne Arbeitsmittel und -einrichtungen, flexible Arbeitszeitmodelle und innovative Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung und -motivation.
- eine Erweiterung der Förderung in Unternehmensgründungen durch junge Menschen umgesetzt wird. Insbesondere Start-ups und nachhaltige Geschäftsmodelle sollten unterstützt werden.

Markus Ertel, Delegierter zum Wirtschaftsparlament